

20 * C + M + B + 21

Sternsinger – Infos:

Wie Sie ja sicherlich mitbekommen haben, gehen die Sternsinger dieses Jahr nicht von Haus zu Haus. Wir haben daher versucht Ihnen den Segensaufkleber in Form einer Wurfsendung in den Briefkasten zukommen zu lassen. Die ist bei vielen von Ihnen auch schon angekommen.

Wer noch den Aufkleber wünscht, darf sich gerne bei uns telefonisch oder per Mail melden oder in eine der Kirchen gehen. Dort steht ein Korb auf dem Opferstock mit Flyer und Aufkleber. In diesen Opferstock dürfen Sie auch Ihre Spende geben. Andere Möglichkeiten sind die angegebene Bankverbindung des Kindermissionswerkes oder der Kirchengemeinde.

Kath. Kirchengemeinde St. Bonaventura und Hl. Kreuz

Volksbank Bergisches Land

IBAN: DE 54 3406 0094 0000 5017 00

Verwendungszweck: Sternsinger

Viele Spenden und Rückmeldungen haben wir auch schon von Ihnen erhalten und wir danken Ihnen für diese tolle, positive Resonanz.



Light Up

Rund um den Globus werden am 30.1. Sehenswürdigkeiten in Orange leuchten. Die Chinesische Mauer, die Petrona Towers in Kuala Lumpur und das Sony Center in Berlin werden dabei sein. Es sollen auch in den Städten die Rathäuser, Kirchen, Brunnen und andere Bauwerke erstrahlen! Wir wollen uns daran beteiligen und die Fenster in St. Bonaventura entsprechend erstrahlen lassen.

Herausgegeben von den pastoralen Diensten der Pfarrgemeinde St. Bonaventura und Hl. Kreuz
St. Bonaventura, Hackenberger Str. 1a, 42897 Remscheid – Tel. 02191-668560 Fax: 02191-668367
Hl. Kreuz, Richard-Pick-Str. 7, 42899 Remscheid – Tel.: 02191-50660, Fax: 02191-52317
St. Andreas, Bergisch Born 62, 42897 Remscheid Mail: pfarrbuero@st-bonaventura.de

Gemeinde aktuell

www.st-bonaventura.de



2. Sonntag im Jahreskreis

Ev.: Joh 1,35-42

Jesus suchen



Ihm Rahmen meiner früheren Tätigkeit als Personalratsvorsitzender bat mich eine Kollegin um ein Gespräch, weil sie ihr Arbeitspensum nicht schaffen konnte. Auf meine Frage, was ich für sie tun könne, hatte sie anfangs keine Antwort. Sie erzählte von ihren Problemen am Arbeitsplatz und auch in ihrer Familie. Ich hörte ihr aufmerksam

zu. Am Ende des längeren Gesprächs war ich mir immer noch nicht sicher, wie ich der Kollegin helfen konnte. Auf meine erneute Frage, wie ich ihr helfen könne, gab sie mir überraschend zur Antwort, dass es schon eine Hilfe war, indem ich ihr aufmerksam zugehört habe. Da sie bei den Kollegen und auch in der Familie wenig Gehör für ihre Anliegen fand, suchte sie eine Aussprache bei jemand anderem. Was suchen Sie? Suchen Sie vielleicht Trost in einer Trauerphase, Aussöhnung in persönlichen Konflikten oder Hoffnung und Zuversicht in der durch die pandemiegeprägte Zeit mit vielen Entbehrungen? Vielleicht suchen Sie auch Menschen, denen Sie Ihre Freude und Erlebnisse mitteilen können. Viele sind im Leben eventuell von Familien, Verwandten, Freunden oder Partnern getragen. Doch wer hilft ihnen, wenn sie das nötige Verständnis nicht aufbringen können oder niemand verfügbar ist?

Im Evangelium erfahren wir, dass die beiden Jünger von Johannes dem Täufer auf Jesus zugehen. Er fragt sie: „Was sucht ihr?“ Sie geben ihm zur Antwort: „Meister, wo wohnst du?“ Mit dieser Antwort bringen sie zum Ausdruck, dass sie den Messias suchen. Jesus lädt sie ein mit ihm zu

☞ nächste Seite geht es weiter

kommen. Sie bleiben bei Jesus. Andreas, war einer der beiden Jünger, der zu seinem Bruder sagte, dass sie den Messias gefunden haben. Jesus hat sich somit den beiden Jüngern offenbart. Er will sich jedem von uns offenbaren, als der Messias, der sich uns Menschen liebevoll zuwendet. Mich stärkt das Evangelium, meinen Blick auf Jesus zu richten, der uns immer zur Seite steht und der Wege in verzweifelten oder unsicheren Situationen zeigt. Er schenkt uns stets sein offenes Ohr. Ihm können wir uns jederzeit im Gebet öffnen. Ich lade Sie ein, Jesus eine Antwort auf die Frage zu geben: „Was sucht ihr?“.

Rony John

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Gemeinde verstarben:

<i>St. Bonaventura</i>	Renate Koslowski, 79 Jahre
	Edith Swadlo, 84 Jahre
	Karl Czech, 68 Jahre
	Bernd Kern, 64 Jahre
	Karl-Heinz Witt, 82 Jahre
	Karl Cervenka, 91 Jahre
	Erika Maß, 77 Jahre
	Christine Lenhard, 51 Jahre
	Waltrud Hartgen, 78 Jahre
	Gertrud Pohle, 94 Jahre
	Hedwig Vogel, 84 Jahre
	Barbara Roßform, 77 Jahre
	Dr. Erich Lenk, 89 Jahre
	Eva Maria Grüner, 83 Jahre
	Regina Schweiger, 83 Jahre
	Viktor Schiffner, 86 Jahre
	Pfr. i. R. Norbert Gerhards
	Gertrud Wolka, 95 Jahre
	Heinz Roewers, 82 Jahre
<i>Hl. Kreuz</i>	Milka Ivanovic, 85 Jahre
	Heinz Berenz, 89 Jahre
	Christel Bergenthal, 84 Jahre
	Hermann-Josef Oberbörsch, 80 Jahre
	Thomas Mevius, 54 Jahre

Wir beten für unsere Verstorbenen.

Gottesdienste:

Wir feiern erstmal keine Gottesdienste in Orientierung an die Termine der Bundesregierung. Wir werden Sie zeitnah informieren bei Änderungen. Bleiben Sie Gesund.

Das Pastoralteam und alle Mitarbeiter



MÄRCHENSTAMMTISCH FÜR ERWACHSENE

Jetzt anmelden
zur kostenlosen digitalen Märchenstunde

Mit Ingrid Reinhardt

Am Dienstag den
05.01./02.02./02.03.2021
um 19:00-20:15 Uhr
online
Teilnahme an Einzelterminen
ebenfalls möglich.

Anmeldung per Mail:
Projekt-QE@caritasverbandremscheid.de
oder
info@bildungswerk-wuppertal.de



Caritasverband
Remscheid e.V.

In Koop. mit dem Kath. Bildungswerk
und gefördert von

Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

